

Die Deutsch-Baltische Gesellschaft e.V. verleiht

Indrek Kuuben

für seine Verdienste um die estnisch-deutschen Kulturbeziehungen durch die Erschließung und Veröffentlichung von deutschbaltischem Archivgut ihren

Kulturpreis 2016

Als Leiter des Estnischen Historischen Staatsarchivs (Eesti Ajalooarhiiv) in Tartu ist Indrek Kuuben maßgeblich beteiligt an den Digitalisierungsprogrammen der estnischen Archive, wie sie auf Portalen wie Saaga, AIS (Arhiivi infosüsteem) oder Fotis für jeden Internetbenutzer heute zugänglich sind.

Zusammen mit seinen Mitarbeitern und dem Herder-Institut unter Leitung von Peter Wörster und Dorothee Goeze startete er 2011 das Kooperationsprojekt „Hereditas Baltica“, kurz: „HerBalt“, worunter auch die Digitalisierung des sogenannten Törne-Archivs fällt, einer bedeutsamen Quelle zur Personengeschichte des Baltikums.

Die Beziehungen von Indrek Kuuben und seinen Mitarbeitern zur deutschbaltischen Kultur zeigen sich aber auch für den Archivbesucher durch die überaus unkomplizierte und sachverständige Hilfsbereitschaft.

Mit der Verleihung ihres Kulturpreises dankt die Deutsch-Baltische Gesellschaft Indrek Kuuben für die Bewahrung deutschbaltischen Kulturguts und hofft auf viele Jahre einer freundschaftlichen Verbundenheit.

Darmstadt, am 4. Juni 2016

Dr. Christian von Boetticher
Bundesvorsitzender